



FC Horn: Auf Kurs zum ersten Sieg nach der Länderspielpause?

SV Horn strebt gegen Sturm Graz II nach Punkten. Nach einer durchwachsenen Saison hoffen die Waldviertler auf einen Sieg. Trainer Riederer zeigt sich optimistisch. Jetzt lesen!

In der aktuellen Spielsaison hat der SV Horn eine durchwachsene Bilanz mit zwei Siegen, einem Unentschieden und gleich sechs Niederlagen. Der letzte vollständige Erfolg liegt für die Waldviertler bereits seit dem 1:0-Sieg gegen Liefering am 22. September in der Ferne. Momentan befindet sich das Team auf dem dreizehnten Platz, nur einen Punkt vor der Abstiegszone. Am kommenden Freitag haben die Horner die Chance, ihre Punktausbeute beim Heimspiel gegen Sturm Graz II zu verbessern.

Trainer Philipp Riederer äußerte sich optimistisch über die bevorstehende Partie. Er weist darauf hin, dass sich Amateurmansschaften oft erst in der Saison finden müssen, jedoch sei dieser Prozess beim Gegner Sturm Graz II bereits schnell vollzogen worden. Besonders die Präsenz des erfahrenen Spielers Manprit Sakaria, der nach einem Vertragspoker von den Profis zu den Amateuren gewechselt ist, stärkt die Mannschaft von Sturm und könnte eine Herausforderung für Horn darstellen.

Fehlende Spieler und Testsituationen

Riederer hebt auch die Gefahr durch andere Spieler hervor, wie Peter Kiedl, der bereits vier Tore erzielt hat, und Leon Grgic mit seinen drei Treffern. In Anbetracht der bisherigen Leistung in

den Trainingseinheiten gibt es Grund zur Hoffnung. Riederer berichtet, dass der Mannschaft ein Testspiel gegen Rapid Wien unter Ausschluss der Öffentlichkeit gut getan hat. Obwohl das Spiel mit 0:2 verloren ging, sah Riederer positive Ansätze, insbesondere in der defensive Stabilität.

Ein wichtiger Punkt ist die Rückkehr verletzter Spieler. Erion Aliji ist nach einem kurzen Aufenthalt bei der U21-Auswahl von Nordmazedonien zurückgekehrt, jedoch muss Felix Nachbagauer wegen eines Bandscheibenvorfalles weiterhin auf seinen Einsatz warten. Riederer zeigt sich zuversichtlich, dass die Spieler, die zur Verfügung stehen, ihr Bestes geben werden, um gegen den Herausforderer zu bestehen.

Das kommende Heimspiel bietet die perfekte Gelegenheit für den SV Horn, die Wende zu schaffen und die gute Trainingsleistung in Zählbares umzumünzen. Fans und Spieler hoffen gemeinsam auf ein positives Ergebnis, um den Abstand zur Abstiegszone zu vergrößern und die Saison mit mehr Erfolgen zu krönen. Für weitere Informationen zu diesem Thema sind aktuelle Berichterstattungen von www.noen.at empfehlenswert.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at